

**6-TEILIGER LEHRGANG**

# ANGEWANDTE PSYCHO-NEURO-IMMUNOLOGIE (aPNI)

Mag. Dr. rer. nat. Markus Stark, MSc  
[www.gamed.or.at](http://www.gamed.or.at)

**Zielgruppen:** ÄrztInnen und TherapeutInnen  
**Kosten\*:** 6 Module á 2 Tage: € 2.448,- (GAMED-Mitglieder: € 2.298,-)  
**Ratenzahlung** zu á 50% (2x1.134,-) möglich:  
50% Anzahlung, 50% 2 Monate nach Kursbeginn  
**Voraussetzung:** absolvierter Einführungslehrgang  
Aktuelle Termine für den Einführungslehrgang finden Sie unter [www.gamed.or.at](http://www.gamed.or.at)  
16 DFP Punkte pro Modul in Approbation

**Ziel der Weiterbildung**  
Aufbauend zu dem Einführungslehrgang in die Psycho-Neuro-Immunologie, bietet der 6-teilige Lehrgang, **vertiefendes aPNI Wissen mit starkem Praxisbezug**. Diese Fortbildung hat als Hauptziel die Weiterbildung von Ärzten und Therapeuten zum geschulten aPNI-Therapeuten, zur **Umsetzung wissenschaftlicher Kenntnisse in die Praxis**.

„Western Lifestyle“ führt zu „Western diseases“, Stressoren (physisch und psychisch), Umweltfaktoren, Bewegungsmangel, moderne Ernährung sind heutzutage die Hauptrisikofaktoren für die Entwicklung chronischer Erkrankungen. Nicht die **Genetik**, sondern die **Epigenetik** bestimmt über unser Wohlbefinden. Die ganzheitliche Anamnese **validierte Fragelisten und eine sinnvolle Laboruntersuchung** bilden die diagnostische Plattform für alle weitere Interventionen... z.B. Darmstörungen können zu Kardiovaskulären und psychischen Problemen führen – genaue hier setzt die Psycho-Neuro-Immunologie an. Fundiertes Wissen über Pathologien, Biochemie und Ernährungsphysiologie (Funktion von Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen) sowie Phytotherapie bilden die Basis für die Therapie in der PNI.

Alle inhaltlichen Informationen, die Sie während der Weiterbildung erhalten, finden **direkte praktische Anwendung in Form von konkreten Fallstudien**.

**Was ist die angewandte Psycho-Neuro-Immunologie (aPNI)?**  
Die angewandte Psycho-Neuro-Immunologie (aPNI) ist in Anlehnung an die klinisch Psycho-Neuro-Immunologie entstanden und eröffnet den Teilnehmern einen weltweit einzigartigen Weg, Kunden, Klienten und Patienten **effektiv und nachhaltig** zu einer besseren Lebensqualität zu verhelfen. Der Begriff „Psycho-Neuro-Immunologie“ weist schon auf die **Zusammenfassung einiger bis dahin getrennter Disziplinen** hin, die sich im Laufe der Zeit zu einer Spezialisierung entwickelt hatten: **Psychologie, Neurologie, Immunologie**.

Im Menschen gibt es eine stetige **Wechselwirkung zwischen allen Organen und Organsystemen** einerseits und **der Umgebung in der er lebt andererseits**. Alle Organe und Organsysteme kommunizieren ständig miteinander und stehen unter dem Einfluss von positiven und negativen Stressoren des Milieus. Die angewandte PNI versteht sich als regenerative Medizin – eine Wissenschaft, die Ernährung, Bewegung, psychologische und weitere biomedizinische Interventionen im Sinne einer individuellen Medizin verbindet.

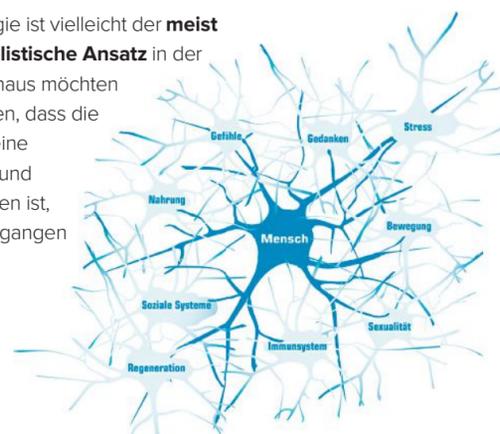
Interventionen aus dem Pool der aPNI können durch **Regulation aller Kommunikationsmechanismen zwischen Gehirn, Nerven-, Hormon- und Immunsystem**, den (epi)genetischen Status positiv beeinflussen. Denn Stress beispielsweise ist nicht nur eine körperliche Reaktion auf eine psychoemotionale Belastung. Stress entsteht auch durch falsche Ernährung, chronischen Bewegungsmangel, Milieufaktoren und viele andere lebensbeeinflussende Faktoren.

Diese **Komplexität will die angewandte Psycho-Neuro-Immunologie erklären und für die Praxis nutzbar machen**. Die aPNI verkörpert bestens die momentane Entwicklung eines Umdenkens im medizinischen Alltag. Kernpunkte der aPNI sind vor allem die Vernetzung der erfahrungsbasierten Naturheilkunde und seinen ganzheitlichen Modellen mit der fundierten Naturwissenschaft des studienbasierten medizinischen Handelns.

### Geschichte der PNI

Die klinische Psycho-Neuro-Immunologie wurde in den frühen achtziger Jahren des letzten Jahrhunderts von den Amerikanern Ader, Felten und Cohen entwickelt.

Die Psycho-Neuro-Immunologie ist vielleicht der **meist umfassendste und meist holistische Ansatz** in der heutigen Medizin. Darüber hinaus möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die Psycho-Neuro Immunologie eine umfassende Wissenschaft ist und dass alles was damit verbunden ist, vorsichtig und sorgfältig angegangen werden muss.



**Lehrgangsleitung**  
**Mag. Dr. rer. nat. Markus Stark MSc.**  
Dozent für Psycho-Neuro-Immunologie & Sportwissenschaftler  
CEO EVOSAN - Zentrum für evolutionäre Gesundheit  
[www.evosan.at](http://www.evosan.at)



- Ausbildungsinhalte**
- „Western Lifestyle“ – „Western diseases“
  - NAFL, SIBO, EPI...die wahre Pandemie
  - Resistenzen „Insulinresistenz“ – der Start für Erkrankungen
  - Frau und Resistenzen (PCOS, Zyklusstörungen, Schwangerschaft)
  - Stressphysiologie - Allostatische Systeme, homöostatisches Gleichgewicht, Hormonelle Achsen,
  - Interaktionen mit anderen Systemen, praktische Relevanz
  - Labordiagnostik verschiedenster Erkrankungen
  - Ausgewählte Testverfahren und Testinterpretation
  - Immunsystem in der PNI (Gehirn, Darm, Haut und andere Organe im Zusammenhang mit dem Immunsystem)
  - Immunsystem – angeboren und erworben – was wann wozu und wenn es außer Kontrolle gerät - Antinutrienten in der Nahrung als Trigger
  - Wirkung von Stress auf das Immunsystem,
  - Therapie des Immunsystems
  - Autoimmunerkrankungen - Ursachen und Behandlung,
  - Silent Inflammation – der größte Risikofaktor
  - Herz-Kreislaufkrankungen – Ursachen und mögliche Interventionen
  - Schilddrüsenstörungen – erkennen und Therapieren
  - Darmphysiologie – das größte Immunsystem Zusammenhang mit Stress- bzw. Stresshormonen,
  - Basis des Immunsystems „Das Leaky Gut Syndrom“, Aufbau, Funktion und
  - Therapie, Praxis: ganzheitliche Behandlung und Therapiekonzepte.
  - Bewegung in der PNI; Effekte von Bewegung auf den menschlichen Organismus
  - Mitochondriale Medizin und Therapie – 90% aller Erkrankungen haben mit Mitochondrien zu tun
  - Orthomolekulare Therapien
  - etc.

**Lernziele**  
Aufbauend auf wissenschaftlichen Grundlagen werden komplexe Zusammenhänge vermittelt. Der Therapeut/Arzt ist in der Lage komplexe Krankheitsbilder durch vernetztes Denken zu verstehen und zu beeinflussen. Ausgangspunkt für jede Therapie ist die Anamnese, die daraus erzielten Erkenntnisse entscheiden über die weitere Vorgangsweise (Labor, etc). In Kombination mit sinnvollen Laborparameter wird in Zusammenarbeit mit dem Patienten ein ganzheitlicher Therapieansatz erarbeitet.

### aPNI Lehrgang 2022, 6 Module Termine

<b>Modul 1</b>	15. – 16. März 2023
<b>Modul 2</b>	19. – 20. April 2023
<b>Modul 3</b>	24. – 25. Mai 2023
<b>Modul 4</b>	21. – 22. Juni 2023
<b>Modul 5</b>	19. – 20. Juli 2023
<b>Modul 6</b>	20. – 21. September 2023

**Veranstalter GAMED**  
Anmeldung online auf [www.gamed.or.at/de/veranstaltungen](http://www.gamed.or.at/de/veranstaltungen) oder per e-mail: [office@gamed.or.at](mailto:office@gamed.or.at)

**Seminarort**  
Metatron Seminarzentrum  
Stüber-Gunther-Gasse 7  
1120 Wien

**Stornobedingungen**  
Die Anmeldung ist verbindlich, sobald eine Anmeldung telefonisch, per Fax, E-Mail oder über das Anmeldeformular auf der GAMED-Homepage, [www.gamed.or.at](http://www.gamed.or.at) erfolgt ist. Die Einzahlung muss bis Anmelde- und Zahlungsschluss erfolgt sein. Jede Anmeldung kann bis zum Anmeldeschluss kostenlos, jedoch nur schriftlich, storniert werden. Ab dem Anmeldeschluss bis zum Seminarbeginn sind 50 % der Seminar- bzw. Fortbildungsgebühren zu entrichten. Bei späterer Abmeldung oder Nichterscheinen verfällt der Betrag.

Die Teilnahme kann jedoch auf eine verbindlich gemeldete Ersatzperson umgebucht werden.

**GAMED**  
Wiener Internationale Akademie für Ganzheitsmedizin  
Otto Wagner Spital  
Sanatoriumstrasse 2 / Gebäude G  
1140 Wien

Tel +43-1-688 75 07  
Fax+43-1-688 75 07-15  
[office@gamed.or.at](mailto:office@gamed.or.at) | [www.gamed.or.at](http://www.gamed.or.at)

Anmeldung auf [www.gamed.or.at](http://www.gamed.or.at) unter „Veranstaltungen“.

\* Die Buchung von Einzelmodulen ist nicht möglich. Bei Verabsäumung eines Modules kann dies im Folgejahr (Voraussetzung das der Kurs stattfindet) kostenlos nachgeholt werden. Inkl. Unterlagen in elektronischer Form (Powerpoint als PDF)

## Inhalte der Themenschwerpunkte – Einführung in die Medizin von Morgen

### MODUL 1

#### Einführung in die aPNI „Insulinresistenz in Zusammenhang mit Krankheitsbildern“

- Psycho-Neuro-Immunologische Vernetzung der Systeme  
Psychosomatisch oder somatopsychisch?  
Western Lifestyle und Western diseases – warum sind heutzutage so viele Menschen krank?
- Zivilisationskrankheiten – genetisch oder doch epigenetisch?
- 90% aller Krankheiten sind erworben und nicht vererbt ...
- Insulinresistenz und die Folge
- Insulinresistenz und Zellfunktion  
Insulinresistenz und systemische Auswirkungen  
Frau und Insulinresistenz – Auswirkung auf Hormone und Psyche  
Insulinresistenz bedeutet nicht nur Diabetes Typ 2
- 50% der Menschen haben heutzutage eine Fettleber „die wahre Pandemie“
- Nahrung und Bewegung als Medizin (Vitamine, Mineralien, Fettsäuren und deren physiologische Bedeutung)
- Diabetes - erfolgreich behandeln
- Orthomolekulare Substanzen zur Stärkung der Zellfunktion richtig anwenden
- Labordiagnostik & Praxis

### MODUL 2

#### „Mitochondrien und Mitochondriale Medizin“ – die Medizin der Zukunft

- Mitochondrien und Krankheitsbilder - sind 90% ALLER Krankheiten MITO Störungen?
- Aufbau und Funktion von Mitochondrien
  - Biochemie der Mitochondrien
  - Störungen des Energiestoffwechsels - Energiegewinnung bei Krankheiten
  - Symptome, Diagnose und Therapie mitochondrialer Störungen (Labor etc)
  - Neurologische Störungen durch Mitochondrienschäden
  - Polymorphismen (SOD 2, COMT, etc) und Risiko für Erkrankungen?
  - Chronische Erkrankungen erfolgreich behandeln mit MITO Medizin
  - Biochemische Zusammenhänge verstehen und Therapiekonzepte erstellen
  - Bewegung und Mitochondrien
  - Orthomolekulare Therapie bei mitochondrialen Störungen
  - Mitochondriale Labordiagnostik

### MODUL 3

#### Entzündungen - die stille Gefahr!

- Low Grade Inflammation und systemische Auswirkung
- Entzündungen und Resistenzen
- Depressionen – nur eine Entzündung?
- Endotoxämie als Ursache
- Entzündungen verstehen und therapieren
- ROS vs. RNS - die Stickstoffentzündung
- Zytokine und Immunsystem
- Labordiagnostik und Praxis
- Ernährung bei chron. Entzündungen (MB Chron, etc)

### Kardiovaskuläre Erkrankungen – alles nur Cholesterin?

- Welche Risikoparameter zur Bestimmung eine KHK Risikos sind notwendig
- Polymorphismen – kann man dann noch etwas tun ...
- Warum haben 50% der Herzinfarktpatienten Cholesterinwerte unter 200 mg / dl?
- Lipoprotein (a), oxidiertes LDL, LDL Subfraktionen
- Fettsäuren und Herz-Kreislaferkrankungen –
- Funktion und Bedeutung von Fettsäuren
- Risikoprofil und Labor
- Orthomolekulare Möglichkeiten zur Regulation des KHK

### Immunsystem für den praktischen Alltag

- NO - das älteste System  
Kein NO bedeutet keine Immunsystem  
Zu viel NO bedeutet genau das Gegenteil – erkennen und therapieren
- Schwefel, Vitamine und Mineralien regulieren unser Immunsystem
- Orthomolekulare Immuntherapie – was benötigt unser Immunsystem von Natur aus?
- Th1 und Th2 Störungen erkennen und therapieren
- Labordiagnostik & Praxis

### MODUL 4

#### „Stressphysiologie und Regulation“ – Systemische Auswirkungen von chronischem Stress

- Wann macht Stress krank?
- Stress und Regulation der Homöostase
- Stressachsen und die endokrinologische Regulation
- Stresshormone & Neurotransmitter (Serotonin, Dopamin, GABA, Adrenalin, Noradrenalin etc.)
- Homöostaste der Neurotransmitter wieder herstellen
- COMT und Polymorphismen
- Neurotransmitter und Funktionen
- Stress Labordiagnostik GABA, Adrenalin, Noradrenalin etc.
- Gehirn und Stressregulation (HPA-Achse, HPG-Achse, HPT Achse, CRH, ACTH, POMC ...)
- (Adrenalin, NA, Cortisol etc.)
- Gehirn und Zytokine – Wirkung, Nebenwirkung
- Adaptogene und Wirkung

### Nebennieren und Stress

- Stress und Nebennieren - die Nebennieren Insuffizienz
- Burn out- was steckt dahinter?
- Labordiagnostik und Stress
- Polymorphismen – was kann man tun
- CFS Syndrom
- Stress und Einfluss auf die Schilddrüse

### MODUL 5

#### Darm & Immunsystem, Leber, Galle & Pancreas

##### Das Microbiom- Aufbau, Funktion und Therapie

- Der Darm als zweites Gehirn
- Verdauungsphysiologie – Darm, Galle, Pancreas
- Darm & Immunsystem – Zusammenhänge zwischen gestörtem Microbiom und Erkrankungen
- Die Darmdepression – SSRI helfen nicht wenn der Darm nicht will
- Der löchrige Darm – Leaky Gut Syndrom“ und Therapien
- SIBO – „small intestine overgrowth syndrome“ und die Folgen
- Diagnosetools und Laborparameter – was gilt als gesichert  
Welche Laborparamater machen Sinn? (FABP, Zonulin) die komplette Diagnostik  
Die Stuhlanalytik – Florastatus – was sagt dieser aus?
- Darm und Leberstörungen – eine enge Allianz
- Parasitologie – Einführung über die Auswirkungen von Parasiten
- Therapie des Microbioms
- Darm und Neurotransmitter  
Histaminintoleranz – gibt es nicht!
- Labordiagnostik & Praxis

### Leber, Galle & Pancreas

- Der Ausgangspunkt vieler Krankheiten
- Fettleber – das unterschätzte Risiko
- Was tun bei Fettleber?
- Leberstoffwechsel – was passiert hier eigentlich?
- Warum und wie Leberentgiftung?
- Die Phasen der Leberentgiftung – Cytochrom P450
- Pankreas
- EPI (Exocrine Pancreatic Insuffizienz) und die Folgen,  
Insulinresistenz – die Funktion und Einfluss des Pankreas auf den gesamten Stoffwechsel, Verdauungsenzyme Funktion und Erklärung
- Entgiftungssysteme der Leber (COMT, CYP450, etc.)
- Labordiagnostik & Praxis

### Neurobiologie von Depressionen – Neue Ansätze der Therapie

- Methylierung und Gene – wer steuert wen?
- Durch Methylierung und Acetylierung die Homöostase regulieren
- Methylierung messen, verstehen und handeln
- Die entzündete Seele – „Silent Inflammation und Psyche“
- Stress, Darm, Schilddrüse und Nebennieren - eine enge Allianz
- Zusammenhang Schilddrüse, Nebenniere und Darm verstehen und therapieren
- Adaptogene, Nährstoffe in der Praxis

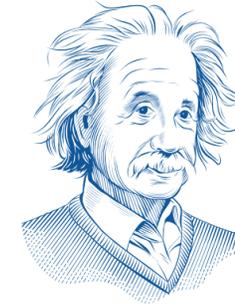
### MODUL 6

#### Schilddrüse

- Die Schilddrüse – ein unterschätztes Organ?
- Symptome bei Schilddrüsenüberfunktion
- Symptome bei Schilddrüsenunterfunktion
- Schilddrüsenerechte Nahrung
- Hormone und ihre Wirkungen auf unseren Körper
- Warum der TSH Wert zu wenig Informationen liefert
- Gewichtsregulierung mit einer richtig funktionierenden Schilddrüse
- Wechselwirkung Schilddrüsenhormone vs. Ernährung
- Supplementierungen, die schilddrüsenunterstützend wirken
- So optimiere ich meine Schilddrüsenfunktion
- Darm-Schilddrüsen Achse
- Labordiagnostik & Praxis

### Integration aller System und Zusammenfassung

**Wir werden alles System zusammenführen, um eine ganzheitliches Verständnis für einen Menschen zu bekommen, sowie daraus eine erfolgreiche Therapie zu entwickeln.**



„DIE REINSTE FORM DES WAHNSINNS IST ES,  
ALLES BEIM ALTEN ZU BELASSEN UND GLEICH-  
ZEITIG ZU HOFFEN, DASS ES SICH ÄNDERT.“

**Albert Einstein**